

Verbandsliga Senioren 50 Ost

TSV Langreder : TTSG Wennigsen
Freitag, 31.03.2023, 19:30 Uhr

Zwei Punkte bleiben beim TSV Langreder

Mit 7:3 setzte sich die Heimmannschaft des TSV Langreder in der Verbandsliga Senioren 50 Ost gegen die TTSG Wennigsen durch. Das Spiel am Freitagabend dauerte insgesamt weniger als 2 Stunden und wurde besonders durch das obere Paarkreuz entschieden. Zlobinski und Fiedler errangen dabei zusammen 4 Einzelpunkte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Zlobinski / Paggel gegen Gefeke / Wolff hieß das Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Fiedler / Böhm und Köhne / Karl entschieden, das Fiedler / Böhm letztendlich gewannen. Einen langen Atem hatten die Spieler im vierten Satz, der insgesamt 34 Ballwechsel umfasste. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim Erfolg in drei Sätzen gegen Andreas Wolff zeigte Udo Zlobinski seinem Gegner die Grenzen auf. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Harald Fiedler und Achim Gefeke entschieden, das Harald Fiedler letztendlich gewann. Kurz später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:1 an den Tisch. Einen Zähler für das Team verpasste Matthias Paggel bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Stefan Karl. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Karl zu Ende ging. Peter Böhm wehrte eine 1:0 Satzführung von Dietmar Köhne ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Beim Stand von 4:2 gingen die Spitzenspieler des TSV Langreder und der TTSG Wennigsen in die Box. Udo Zlobinski überzeugte im Match gegen Achim Gefeke, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Harald Fiedler überzeugte im Match gegen Andreas Wolff, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Wenig Chancen ließ Matthias Paggel danach bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Dietmar Köhne. Da gab es nichts zu rütteln. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Wenige Chancen hatte hingegen Peter Böhm bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Stefan Karl. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Ergebnis von 7:3 für den TSV Langreder.

Nach diesem Sieg geht der TSV Langreder am 22.04.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den MTV Vechelade, während die TTSG Wennigsen am 22.04.2023 gegen den TTC Arpke versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TSV Langreder

Doppel: Zlobinski / Paggel 0:1, Fiedler / Böhm 1:0

Einzel: U. Zlobinski 2:0, H. Fiedler 2:0, M. Paggel 1:1, P. Böhm 1:1

TTSG Wennigsen

Doppel: Gefeke / Wolff 1:0, Köhne / Karl 0:1

Einzel: A. Gefeke 0:2, A. Wolff 0:2, D. Köhne 0:2, S. Karl 2:0